Lizenzbestimmungen

- Diese Materialien sind lizenziert für @USERINFONAME@.
- Die Materialien dürfen **ausschließlich** für die Implementation, Verbesserung oder den Betrieb von Sicherheitsmaßnahmen innerhalb der genannten Organisation genutzt werden.
- Hierfür dürfen die Materialien beliebig verändert, ergänzt oder neu gestaltet werden.
- Für alle anderen Einsatzzwecke insbesondere für die Veröffentlichung der Materialien und deren Einsatz für Kunden des Lizenznehmers muss im Vorfeld eine schriftliche Genehmigung der 3473 Gurus GbR eingeholt bzw. eine entdprechende Lizenz erworben werden.

Die Seiten dieses Bereiches sollen Ihnen nur einen Eindruck vermitteln, welche Inhalte wir für Sie erarbeitet haben. **Deshalb sind die Inhalte absichtlich "verpixelt"**: mehr und mehr Buchstaben werden auf jeder Seite durch Punkte ersetzt. Wenn Sie auf alle Inhalte zugreifen möchten, benötigen Sie eine entsprechenden Zugang.

Sie möchten einen Zugang erwerben? Hier finden Sie alle weiteren Informationen!

 $\leftarrow \rightarrow$

18.1 IS-Richtlinie

Ref	VdS 10000	Kommentar
G1	In Ergänzung zu Abschnitt 6.3 MÜSSEN in einer IS-Richtlinie Regelungen für den Umgang mit Sicherheitsvorfällen getroffen werden:	Aktuell keine Kommentierung vorhanden. Geben Sie uns über das Formular am Ende der Seite Feedback, wenn Sie eine Kommentierung wünschen.
G1.1	Der Begriff des Sicherheitsvorfalls wird klar definiert.	Durch die Definition des Begriffs "Sicherheitsvorfall" kann die Organisation eine Grenze definieren, unterhalb derer auf eine strukturierte Behandlung eines Vorkommnisses generell verzichtet wird.
E1	Hierbei SOLLTE aufgezählt werden, welche Auffälligkeiten zur Meldung eines potentiellen Sicherheitsvorfalles führen müssen.	Di. Aufzählung .rmöglicht, r.l.vant. Störung.n und Au.fäll. br zu .rk.nn.n und .rmutigt di. Mitarb.it.r dazu, .i. zu m.ld.n (.i.h. G1.2 .owi. Ab.chnitt 4.8 G1.2). W.nn .in. po.itiv. F.hl.rkultur in d.r Organi.ation g.l.bt wird, kann .i. an dir St.llrwähnt w.rd.n (.i.h. auch Ab.chnitt 18.2 E2).

Ref	VdS 10000	Kommentar
@l.ghtgrn:G1.2	2. J.d.r M.t.rbt.r m.ld.t mögl.ch. S.ch.rht.vorfälln d.n ISB.	D M.ßn.hmt r.dund.nt zu Ab.chn.tt 4.8 G1.2). In d.r IS-R.chtl.nlltk.zzrt w.rd.n, w M.t.rbt.r m.gl.ch. St.r.ng.n, Af.llnd S.ch.rht.v.rf.ll. m.ld.n k.nn.n (M.ld.w.g.). M.ld.w.gllt.n f.lg.nd. Anf.rd.r.ng.n .rf.ll.n: D. Md.n v.n Sr.nn, Afn .nd S.ch.rhv.rfn mch. nd.r.chw nd .nf.chn. Unr Umnd.nnchn n.chn. w.rd.n (hch Ab.chn 18.2 E2). Dnr.ch.nd.n V.r.h.n.wnn .m N.f mchnf.ch znchn. S. k.nn.n d.n Mrbrn z. Bf Md., Tn, Prn .d.r Fb n A.frn z.r V.rfn. w.rd.n. D. Mw. Br vr V.S 10000r.r. Sch Sbr w. Sb (h. Ab.ch 8.2 G1.4) Mw. k z. B T.ckSy n. T.ckSy n. Mr T
@hr:G1.3	3. D.r ISBrch., Zrb j.w Pr.zv.rw.rch., IT-V.rw.rch Arr, S.ch.rhv.r v.r.rch.	E Ar Ab ISBr Kr v Ab.ch 4.3 G3 z
@hr:G1.4	4. E. w.rr., wch F Tb.r S.ch.rhv.r rr. w.r	• D.rch M.ßhch.r w.r,

Ref	VdS 10000	Kommentar
	r	Gr S.ch.rhv.r brbr V.rk b.h w.r, Ir Or zchz D Mrbr z.r V.r.chwh v.rch w.r (h. Ab.ch 7.2 G1.1). B V.r A.ßw.rkr.ch S.r.chr vr Or v.rb w.r

←-

Die Seiten dieses Bereiches sollen Ihnen nur einen Eindruck vermitteln, welche Inhalte wir für Sie erarbeitet haben. **Deshalb sind die Inhalte absichtlich "verpixelt"**: mehr und mehr Buchstaben werden auf jeder Seite durch Punkte ersetzt. Wenn Sie auf alle Inhalte zugreifen möchten, benötigen Sie eine entsprechenden Zugang.

Sie möchten einen Zugang erwerben? Hier finden Sie alle weiteren Informationen!